

## **Beschluss des Landrats vom 04.11.2021**

Nr. 1174

### **39. KESB konstant verbessern: Entbindung von Familienangehörigen zur Rechnung und Berichterstattung**

2020/589; Protokoll: ps

Landratspräsidentin **Regula Steinemann** (glp) informiert, der Regierungsrat sei bereit, das Postulat entgegenzunehmen, und beantrage gleichzeitig die Abschreibung. Es liegt eine schriftliche Begründung vor.

**Marc Schinzel** (FDP) erscheint es wichtig, dass Familienangehörige nicht übermässig belastet werden. Diese kennen ihre Kinder am besten und haben diese immer begleitet. Wie der Regierungsrat ausführt, gibt es rechtliche Spielräume, und diese werden auch ausgeschöpft. Diese Spielräume werden vom Bundesrecht gewährleistet, und deshalb besteht von Seiten Kanton weder die Kompetenz noch der Bedarf, diese zu regeln. Wichtig erscheint der FDP-Fraktion, dass die Spielräume genutzt werden. Sieht man beim Einzelfall, dass gerade Eltern sehr vertraut sind mit der ganzen Situation, sollten die Eltern nicht über Gebühr beansprucht und von administrativen Aufgaben entlastet werden. Die FDP-Fraktion ist mit der Antwort einverstanden und kann dem Vorgehen folgen.

://: Das Postulat wird stillschweigend überwiesen und abgeschrieben.

---